



Homberg (Efze), den 22.09.2026

3. Sitzung
Leg.-Periode 2026 / 2031

NIEDERSCHRIFT

der 3. Sitzung des Ortsbeirates Hülsa
am Donnerstag, 10.09.2026, 19:32 Uhr bis 20:38 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ortsvorsteher Sebastian Wettlaufer
stellv. Ortsvorsteherin Stefanie Kantor-Seitz
Ortsbeiratsmitglied Mario Braunhardt
Ortsbeiratsmitglied Janet Fischer
Ortsbeiratsmitglied & stv. Schriftführerin Isabella Rosenkranz
Ortsbeiratsmitglied & Schriftführerin Anna-Isabel Schwarz
Ortsbeiratsmitglied Marcel Smolka

Entschuldigt:

- Christian Freund
- Jürgen Weigand

Von den Stadtverordneten

- Jana Edelmann-Rauthe

Gäste: 14 Zuhörer

Sitzungsverlauf

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Sebastian Wettlaufer eröffnet die Sitzung um 19:32 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit mit 7 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern fest. Er begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates, die Stadtverordnete Jana Edelmann-Rauthe sowie die 14 Zuhörer. Weiterhin stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

2. Dank an Ehrenortsbeiräte und Ortsbeiräte der vergangenen Legislaturperiode

Herr Wettlaufer begrüßt die anwesenden Ehrenortsbeiratsmitglieder Swen Dörfert und Manfred Eckhardt. Er berichtet von der Ehrung der Ehrenortsbeiräte innerhalb der Stadtverordnetenversammlung im Juni. Herr Wettlaufer erläutert das erbrachte Engagement der Beiden und bedankt sich im Namen des Ortsbeirates sowie des gesamten Dorfes. Herr Eckhardt und Herr Dörfert waren jeweils wie folgt im Ortsbeirat Hülse tätig:

- Manfred Eckhardt 33 Jahre
- Swen Dörfert 25 Jahre

Des Weiteren wird den am Abend anwesenden ehemaligen Ortsbeiratsmitgliedern Gert Freund, Marc Lesch und Katja Kantor ein besonderer Dank ausgesprochen. Im Anschluss an die Sitzung sind alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

3. Rückmeldungen aus dem Rathaus

Herr Wettlaufer berichtet von den Rückmeldungen zu bereits angefragten Themen:

- Straßensperrung Gumpelweg im Hof / Haardtweg
Beide Sperrungen bestehen noch. Bisher konnten keine baulichen Veränderungen festgestellt werden

- Glasfaser

Im Gesprächskreis 1 am 10.08.2026 berichtete Bürgermeister Dr. Ritz von einem neuen Geschäftsführer. Sobald es diesbezüglich weitere Informationen gibt, werden die Mitglieder zeitnah Rückmeldungen erhalten

- Unterhaltung Feuerlöschteich

Der Ortsvorsteher berichtet von einem geplanten Gespräch mit Herrn Neidert von den Technischen Betrieben. Ein vor Ort Termin soll zeitnah erfolgen.

4. Rück-/Ausblick Tag der offenen Tür Jugendraum

Der Ortsvorsteher berichtet über den Tag der offenen Tür am 09.08.2026. Es waren 3 Jugendliche aus Hülse und Steindorf anwesend. Durch nähere Gespräche mit den Jugendlichen konnten viele Wünsche, Ideen und Projektideen gesammelt werden.

Am 09.09. fand ein erneuter Termin mit Sarah Wiederhold (Jugendzentrum Stadt Homberg (Efze)) im Jugendraum Hülse statt. Ebenfalls waren 3 Jugendliche sowie 4 Mitglieder des Ortsbeirates vor Ort. Ein Vorstand der Jugendlichen wurde gewählt sowie die Satzung mit der Jugendleitung besprochen.

Eine Sicherheitsbegehung des Raumes findet am 15.09. mit dem TBH sowie Frau Wiederhold und dem Ortsvorsteher statt, um räumliche Defizite festzustellen und zu beheben.

5. Neugestaltung Park/Teichquartier

Herr Wettlaufer berichtet von der Bescheidübergabe durch Minister Ingmar Jung am 27.06.2026 in Mörshausen. Die Ausschreibungen für die Projektmaßnahme wurden beendet. Die ersten Arbeiten sollen zeitnah begonnen werden. Der Ortsvorsteher stellt anhand von Plänen die aktuellen Zeichnungen des Quartiers den Gästen vor. Er berichtet außerdem, dass ein städtischer Mähroboter angeschafft werden soll. Ein reger Austausch der Zuhörer findet statt.

6. Straßensperrungen Im Hof und Wallensteiner Weg

Der Ortsvorsteher berichtet von der aktuellen Sperrungen im Dorf.

Anfrage an den Magistrat:

Wir haben in Hülse mit den genannten Stellen bereits eine Voll- und eine Teilsperre. Eine weitere Vollsperrung ist in der Dorfstraße hinzugekommen. Dies sind nunmehr drei Sperrungen des öffentlichen Raums zum Nachteil der Allgemeinheit. Dies länger zu dulden oder gar anderen potentiellen Gefährdungen hieraus schließen zu lassen, der Sicherungspflicht nachzukommen sei nicht nötig, ist nicht erstrebenswert.

Daher beantragen wir die behördliche Aufforderung an die Eigentümer, Ihre Bauten instandzusetzen, um öffentliche Flächen wieder zum sicheren Gebrauch für die Allgemeinheit zu nutzen. Eine Frist ist zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Anwesend: 7

Ja:7

7. Rückmeldung zum Ortstermin mit dem Ordnungsamt

Herr Wettlaufer berichtet vom gemeinsamen Ortstermin mit den zuständigen Mitarbeitern der Ordnungsverwaltung Homberg (Efze). Das Straßenschild „Am Hebel/ Lippsgarten“ wird versetzt.

Es wird geprüft, ob eine „30iger Zone“ Ortseingang von Steindorf Richtung Hülse genehmigt werden kann. Das Ordnungsamt wird einen Antrag an die Straßenverkehrsbehörde stellen. Die Entscheidung wird dem Ortsbeirat nach Rückmeldung mitgeteilt. Des Weiteren soll geprüft werden, ob auch in allen anderen Nebenstraßen in Hülse „30er Zonen“ eingerichtet werden können. Eine ZuhörerIn fragt, wer und in welchen Zeiträumen die Geschwindigkeiten im Zeitraum ab 19 Uhr kontrollieren kann. Der Sachverhalt soll ebenfalls vom Ordnungsamt aufgenommen und beantwortet werden. Weitere Zuhörer berichten von der geplanten Straßensperrung zwischen Wallenstein und Appenfeld ab dem 13.09.2026. Voraussichtlich werden viele Autofahrer die Straße zwischen Appenfeld und Hülse sowie die nicht öffentliche Straße zwischen Hülse und Wallenstein nutzen. Dies wird zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen der Königsstraße sowie in Niederhülse führen.

Es wird angefragt, wann eine Radarkontrolle aufgestellt werden kann. Des Weiteren sollen Zählgeräte beantragt werden.

8. Geplante Baumaßnahmen

Der Ortsvorsteher berichtet von dem konstruktiven Austausch mit dem Architekturbüro Dorbritz und dem städtischen Mitarbeiter Herrn Stötzer. (Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung und Tourismus). Im Vorgespräch mit den Ortsbeiratsmitgliedern wurden die Planungsideen und Vorschläge der Architekten zur Neu- und Umgestaltung des „Haus des Gastes“ erläutert. Diese werden während der öffentlichen Sitzung anhand von ausgedruckten Plänen vorgestellt. Die Gäste und Zuhörer werden dazu angeregt Ideen für die Nutzungsmöglichkeiten zu sammeln.

Ideen zur Nutzungserweiterung:

- Kinderraum, Jugendraum (aktuell kleiner Raum am Feuerwehrgebäude)
- Nutzung der Kirche für z.B. Posaunenchor
- Co Working Space
- Raum für Katastrophenschutz
- Lagerräume für Vereine
- Küche ggfs. in Verbindung und Erweiterung Backhaus
- Sprachkurse (Ehrenamt)
- Öffentliche Toiletten | Besucher und Gäste Lochbachklamm | Wanderparkplatz

Es wird angefragt, ab wann die Umgestaltung / die Bauphase startet. Aktuell werden zunächst Ideen gesammelt, damit eine passende Umgestaltung sowie Nutzungsmöglichkeiten herausgefiltert werden können. Dies soll im engen Austausch mit dem Ortsbeirat sowie den Einwohnern stattfinden.

Herr Dörfert berichtet über ein Notstromaggregat im Feuerwehrgerätehaus. Die Heizung im Haus des Gastes ist mit den Räumlichkeiten der Feuerwehr verbunden.

ANMERKUNG: Herr Dörfert spricht die jetzige Feuerwehrrnutzung an. Eine vor kurzer Zeit durchgeführte TÜV-Prüfung hat Mängel aufgewiesen. Explizit geht es um die Stellflächen der beiden Feuerwehrautos. Diese reichen aktuell nicht aus, da beide Autos zurzeit in einer Halle geparkt werden. Er bittet bei der Planung des HdG unbedingt die vorgeschriebenen Nutzflächen der Feuerwehr zu beachten.

Herr Wettlaufer antwortet, dass die Umgestaltung des HdG in das Projekt „Dorfentwicklung“ fällt und Baumaßnahmen der Feuerwehr diesbezüglich nicht förderfähig sind.

Es wird um einen gemeinsamen Termin mit dem Ortsvorsteher, der Feuerwehr sowie Herrn Stötzer von der Verwaltung gebeten, um die Förderfähigkeiten zu prüfen.

Weiterhin wird vom Projekt „Swim+“ berichtet. Das Bewegungsbad Hülse kann durch diese Fördermaßnahmen jährlich immer wieder Erneuerungen in den Sommermonaten durchführen, sodass keine ganzjährige Schließung des Schwimmbades vorgenommen werden muss. So ist die Badezeit in den Herbst- und Wintermonaten gewährleistet.

9. Verschiedenes

- Hochwasserschutz: Herr Wettlaufer berichtet von einem zugespülten Graben (Flur 10 I Flurstück 72).
- Nachnutzung Wäschefabrik: Bürgermeister Dr. Ritz hat den Ortsvorsteher gebeten mögliche Ideen zur Nutzung der Hallen A und B zu sammeln. Bruno Hassenpflug berichtet, dass ein Arbeitskreis aus verschiedenen Akteuren gebildet werden soll, um zukunftsfähige Nachnutzungen zu erörtern. Des Weiteren sollen Bauplätze erschlossen und zum Verkauf angeboten werden. Die Hallen C und D sollen abgerissen werden.
- Landratswahl am 08.11.2026: Der Ortsvorsteher bittet um freiwillige Wahlhelfer der Landratswahl sowie einer eventuellen Stichwahl am 29.11.2026. Bei Interesse bitte an Herrn Wettlaufer wenden.
- Flächennutzungsänderung: Ein Zuhörer erfragt eine mögliche Änderung der Flächennutzung in Hülsa, da das Dorf ein Mischgebiet sei. Falls es hierzu Informationen gibt, wird der Ortsvorsteher die Einwohner informieren.
- Mähen im Wallensteiner Weg: Ein Anwohner beschwert sich über die Mäharbeiten des TBH Homberg. Explizit geht es um die Verkehrsinsel Richtung Friedhof Niederhülse. Anwohner berichten, dass das gemähte Gras mit einem Laubbläser nun mehrfach in den Garten geblasen wurde und keine Aufräumarbeiten stattfanden. Dies bitten die Anwohner aufzunehmen und zukünftig zu ändern.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 20:38 Uhr und verabschiedet alle Anwesenden.

Sebastian Wettlaufer
Ortsvorsteher

Anna Schwarz
Ortsbeiratsmitglied &
Schriftführerin